

Alte Spree - Tour mit Übernachtung



Paddeln auf der naturnahen Spree mit ihren Altarmen, Schilfgürteln und Badebuchten ist zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis.

Eingebettet zwischen Wiesen und Wäldern schlängelt sich der bekannteste Berliner Fluss östlich der Metropole noch kristallklar durch eine von Tieren und Pflanzen geprägte Landschaft.

Am Freitag treffen wir uns zum **Kursbeginn um 15.00 Uhr** mit der Möglichkeit zum gemeinsamen oder individuellen Einkauf in unmittelbarer Bahnhofsnähe:

Am Zentralen Busbahnhof Erkner gegenüber dem S-Bahnhof Erkner, direkt vor dem Aldi-Markt an der Julius-Rütgers-Strasse.

Im Anschluss nehmen wir als Gruppe den RE1 Richtung Frankfurt Oder. Teilnehmer*innen ohne Deutschlandticket/Semesterticket sollten sich rechtzeitig zuvor eine Bahnfahrkarte bis Hangelberg lösen.

Am Ufer der Spree beladen wir unsere Boote, lernen kanusportliche Grundlagen kennen und fahren sodann entspannt in den Abend hinein, um bei Sonnenuntergang an einem Wanderplatz in der Natur zu übernachten.



Mit etwas Teamgeist können wir am Flussufer ein gemeinsames Abendessen bereiten.

Übernachtet wird im eigenen Zelt. Bei Schwierigkeiten mit der Beschaffung eigener Campingausrüstung streben wir die Bildung von Zeltgemeinschaften schon im Vorfeld an und können bei vorheriger Kontaktaufnahme im Ausnahmefall auch ein Iglu leihweise zur Verfügung stellen.

Samstags geht es nach dem Frühstück durch eine der schönsten Flusslandschaften in Deutschland, mit zauberhaften Stränden und üppig-grünem Pflanzenwuchs, stromabwärts Richtung Dämeritzsee. Unterwegs gibt es sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene



genügend Gelegenheit, sich mit den Canadier-Booten vertraut zu machen und ggf Paddeltechnik und Steuerung der Boote unter Anleitung zu verbessern.

Nach zahlreichen Picknick- und Badepausen endet unsere Tour am Samstagabend wieder in der Nähe der S-Bahn mit Kursabschluss am Ausgangspunkt gegen 18 Uhr.

Da die Flusstour von Ost nach West durch Brandenburg wieder zurück bis in Stadtnähe führt, sollte Euer gesamtes Gepäck ohne Ausnahme mit ins Boot genommen

werden können. Wertsachen wie Notebooks und Tablets empfehlen sich dabei nicht, und sollten Fahrräder oder PKW zur Anreise verwendet werden, müsstet ihr diese in Erkner am Bahnhof stehen lassen. Belohnt werdet ihr mit anderthalb Tagen Auszeit in betörend schöner Natur und einem Einblick in den so völlig andersartigen Charakter des berühmten Berliner Flusses in seinem abwechslungsreichen, naturbelassenen und für die Trinkwasserversorgung so bedeutenden Oberlauf.



Erforderliche Ausrüstung:

Nach Möglichkeit ein eigenes Zelt.

Schlafsack oder zur Not warme kompakte Decke für die Nacht.

Isomatte als Unterlage zum Schlafen in der Nacht.

Wasserflasche, Teller, Becher, Besteck, Dosenöffner / evtl. Taschenmesser.

Stirn-/Taschenlampe, Klopapier, Feuerzeug.

Sonnenschutz: Sonnencreme, Sonnenhut.

Möglich ist bei Interesse das Schlafen unter freiem Himmel. Euer Zelt könnt ihr bei freundlichem Wetter auch verpackt lassen. Beim Wunsch nach Freiübernachtung solltet ihr einen Überzug für Euren Schlafsack dabei haben, damit ihr im Morgentau und bei ganz leichtem Nieselregen nicht nass werdet. Wer keinen Biwaksack oder Schlafsacküberzug hat, kann es mit einem Bettbezug über dem Schlafsack und zusätzlicher Folie, zB aus einem grossen Müllsack oder einer Rettungsdecke und Häringen versuchen.

Gern gesehen sind Campingkocher, Topf und Brennstoff. Meist haben einige TeilnehmerInnen und die Trainerin derartige Ausrüstungsgegenstände dabei, so dass gemeinsam Essen bereitet und am Morgen Cafe und Tee gekocht werden kann. Wenn es die Waldbrand-Warnstufe zulässt ist an den Feuerstellen ggf. auch Grillen möglich.

Auch nützlich sind Wassersäcke bzw. leere Pet-Flaschen, um diese erst beim Beladen der Boote zu befüllen. Wasserdichte Taschen und Säcke sind hilfreich, aber auch mit Müllbeuteln und Tuppadosen könnt ihr euer Gepäck gegen Feuchtigkeit im Boot sichern.